

# 27. internationales forum des jungen films berlin 1997

# 51

47. internationale  
filmfestspiele berlin

## HIMITSU NO HANAZONO

My Secret Cache / Mein geheimer Garten

**Land:** Japan 1996. **Produktion:** Toho Co., Ltd; Pia Corporation  
**Buch:** Shinobu Yaguchi, Takuji Suzuki. **Regie:** Shinobu Yaguchi.  
**Kamera:** Masahiro Kishimoto. **Ton:** Noboru Ikeda. **Musik:** Kuniaki Yagura. **Schnitt:** Miho Yoneda. **Produzenten:** Hideyuki Takai, Hiroshi Yanai.

**Darsteller:** Naomi Nishida (Sakiko), Go Riju (Edogawa), Taketoshi Naito (Morito).

**Format:** 35mm, 1:1.85, Farbe. **Länge:** 83 Minuten.

**Uraufführung:** 15. 2.1997, Cinema Carite, Tokyo.

**Weltvertrieb:** Toho International Co., Ltd., Hibiy Park Bldg. 8-1, Yuraku-cho, 1-chome, Chiyoda-la, Tokyo, Japan.  
Tel.: (81-3) 3213 6821, Fax: (81-3) 3213 6825.

### Inhalt

Schon in ihrer frühen Kindheit war Sakiko kein Kind, das man nach herkömmlichen Kriterien 'süß' finden konnte. Aus selbst ihrer Familie unbekanntem Grund liebte sie Geld. Als sie mit der Schule fertig war, schlug ihre Mutter ihr vor, in einer Bank zu arbeiten. „Da kannst du Geld zählen und anschauen so viel du willst“, fügte sie hinzu.

So wird Sakiko Kassiererin in einer Bank. Aber damit ist sie nicht lange glücklich. Sie realisiert bald, daß all das Geld vor ihren Augen anderen Leuten gehört. Eines Tages wird die Bank überfallen, und Sakiko wird von den beiden bewaffneten Räufern, die mehr als fünfhundert Millionen Yen erbeuten, als Geisel genommen. Sie fahren zum Aokigahara Jukai (dem 'Meer der Bäume'), einer riesigen Wildnis am Fuße des Fujiyama, wo sie allesamt in eine Schlucht stürzen. Die beiden Bankräuber kommen um, aber Sakiko überlebt.

Nach ihrer Rettung avanciert sie als das couragierte Opfer eines Banküberfalls unverzüglich zum Medienereignis. Journalisten belagern ihre Haustür, aber nur einen Monat lang.

Später findet sie heraus, daß das geraubte Geld nicht wiedergefunden worden ist. Sie erinnert sich an einen Koffer, der, bevor sie gerettet wurde, in einem Teich versunken ist. Da endlich ist Sakiko am Ziel ihres Lebens: sie erzählt ihrer Familie von dem Geld und überredet sie zu einem gemeinsamen Picknick im Jukai, um dort den Teich wiederzufinden. Aber die Expedition bleibt ergebnislos.

Das Glück hat Sakiko nicht verlassen. Als sie eines Tages die Fernsehnachrichten sieht, erfährt sie, daß der Geologe Morita, Professor an der Tamagawa-Universität, sich auf das Aokigahara Jukai spezialisiert hat. Unverzüglich begibt sie sich zur Universität und lernt dort Professor Morita und seinen Assistenten Edogawa kennen.

Auf dessen Rat hin beschließt Sakiko, Geologie zu studieren. Sie kündigt bei der Bank, mietet eine Wohnung und beginnt sich auf die Aufnahmeprüfung vorzubereiten. Sie besteht alle Examen und stürzt sich in die Welt der Geologie, indem sie eine teure Forschungsausrüstung anschafft. Gleichzeitig macht sie Tauch- und Kletter-Kurse. Natürlich ruiniert sie sich finanziell völlig und arbeitet, um ihren Unterricht und die Miete bezahlen zu können, in einer Bar. Wegen der Preisgelder nimmt sie nebenbei an Wettbewerben im Schwimmen und Bergsteigen teil.

Als Edogawa sie eines Tages zu Hause besucht, bricht dort wegen

### Synopsis

Since early childhood, Sakiko was never the kind of a child who would be considered 'cute' by universal standards. For reasons unknown, even to her family, she loved money. When she graduated from high school, her mother casually suggested working at a bank. "You can count and look at all the money you want," she added. Thus Sakiko becomes a bank teller. But her moments of bliss are short-lived. She soon realizes all the money in front of her belongs to other people.

One day, the bank is robbed, and Sakiko is taken hostage by two armed robbers who grab five hundred million yen. They drive into Aokigahara Jukai (sea of trees), a vast wilderness area at the foot of Mt. Fuji, and accidentally fall into a ravine. Both robbers are killed, but Sakiko is spared.

Rescued, Sakiko becomes an instant media favorite as the courageous bank robbery victim. The press crowd at her door, but only for a month. She later finds out that the money the robbers took off with has not been recovered. She remembers that a suitcase sunk into a pond before she was rescued. Sakiko finally attains her goal in life. She tells her family about the money, and persuades them to go on a picnic in the Jukai so she may be able to locate the pond. The expedition turns out to be futile.

Lady Luck has not forsaken Sakiko. Watching the TV news one day, Sakiko learns that geologist Morita, a professor at Tamagawa University, is a specialist on Aokigahara Jukai. She immediately goes to the university and meets Prof. Morita and his assistant, Edogawa.

Following Edogawa's advice, Sakiko decides to study geology at the university. She quits the bank, cancels all her bank accounts, gets herself an apartment, and begins studying for the entrance exams. She successfully passes the exams, and plunges into the world of geology, purchasing expensive equipment for research. At the same time, she takes courses in scuba-diving and rock climbing. Naturally, she becomes bankrupt, and unable to pay her tuition or rent, she works at a bar. She participates in swimming meets and rock climbing contests for the prize money.

As Edogawa is visiting her apartment one day, the floor caves in because of the heavy equipment. The landlady is furious and orders all the equipment to be removed. Edogawa is kind enough to borrow a truck from the



der schweren Apparaturen der Fußboden ein. Die Vermieterin ist außer sich und ordnet an, alle Möbel zu entfernen. Edogawa ist so freundlich, einen Lastwagen der Universität zu beschaffen, mit dem Sakikos Sachen zum Haus ihrer Eltern transportiert werden können. Als er den vollbeladenen Lastwagen kurz alleine stehenläßt, stiehlt Sakiko ihn und macht sich zum Jukai auf, um ihr Glück ein letztes Mal herauszufordern.

### Über den Film

(...) MY SECRET CACHE erzählt in grotesk ausgelassenem Stil eine Geschichte über die Apathie der Mittelklasse, die Besessenheit, Geld zu haben und feministische Selbsterfahrung im heutigen Japan. Der Regisseur des international bejubelten *Down the Drain*, einer optimistischen Komödie über eine schlafwandelnde Schülerin, Shinobu Yaguchi, kreiert in diesem 35mm-Debüt eine weitere energiegeladene Heldin, die bedenkenlos jedes Risiko auf sich nimmt, um das Geld zu bekommen. Ganz im Stil von *Down the Drain* setzt er auch hier visuelle Wortspiele und Ironie ein und verwandelt damit die ernsthaften Bemühungen seiner Protagonistin in eine absurde Komödie und ihre hyperaktive Besessenheit in charmanter Slapstick. Ganz Enfant terrible des japanischen unabhängigen Kinos, ahmt Yaguchi die Luftaufnahme der einsamen Wildnis in Stanley Kubricks *The Shining* nach und baut einen witzigen Cartoon aus Standbildern ein, die von der Überwachungskamera einer Bank stammen.

Naomi Nishida, ein aus Werbung und Modemagazinen bekanntes Fotomodell, spielt die Hauptrolle, die geldgierige Sakiko, und zeigt dabei ihr großes Talent zur Komikerin. Daneben versammelt der Film ein vorzügliches Schauspieler-Ensemble, u.a. den bekannten Schauspieler und Regisseur Go Riju (*Zazie* und *Elephant Song*) als den nihilistischen Assistenten Edogawa und den Senior-Schauspieler Takeshito Naito als den Geologen Morita. (...)

\* Bei der einsamen Wildnis in diesem Film handelt es sich um Aokigahara Jukai, das 'Meer der Bäume', das am Fuße des Fujiyama liegt. Dieses Jukai-Gebiet ist ungeheuer groß und gilt als mysteriöser Ort, weil Kompass dort oft nicht mehr funktionieren und Menschen ihren Ortssinn verlieren. Das gesamte Gebiet ist dicht bewaldet und die zahllosen Wege sehr unübersichtlich. Es ist außerdem ein beliebter Ort für Selbstmörder, da Leichen hier schwer zu finden sind. Jedes Jahr organisiert die örtliche Polizei eine Suchaktion nach den Leichen von Vermißten oder möglichen Selbstmördern.

### Biofilmographie

**Shinobu Yaguchi**, geboren 1967, schloß an der Universität in Tokyo ein Studium als Graphikdesigner ab, begann aber schon bald darauf seine Laufbahn als Filmmacher. Während er eine Anzahl von 8mm- und Videofilmen drehte, arbeitete er zeitweise als Ausstattungs-Assistent. 1990 gewann sein 8mm-Film *Ame-Onna / Rain Woman* den Großen Preis des Pusan Film Festivals (PFF) 1990. Der Film zeigt zwei sorglose Mädchen in dem eklektischen Stil, an dem sich seine außergewöhnliche Spontanität erweist. Als Spielfilmregisseur debütierte Yaguchi mit *Down the Drain*, der mit einem Stipendium des Pia Film Festival gefördert wurde. Diese mit schwarzem Humor gespickte Komödie beschäftigt sich mit der Notlage eines ganz normalen Schulmädchens, die mit einer Reihe von Mißgeschicken konfrontiert ist. MY SECRET CACHE ist Yaguchis zweiter Spielfilm, und wieder ist es eine weibliche Protagonistin, die sein Vehikel für eine ausgelassene Komödie wird.

### Filme / Films:

1986: *Frustrater* (8mm). 1987: *Kaikisen / The Tropics* (8mm). 1989: *Asaki Yumemishi / Flimsy Dreams* (8mm), *Suisen Terebi / The Water Capped TV*. 1990: *Ame On-na / Rain Woman* (8mm). 1992: *Hadashi No Picnic / Down the Drain* (16mm). 1996: HIMITSU NO HANAZONO/MY SECRET CACHE.

university to transport the equipment to her parents' house. While Edogawa leaves the truck parked, Sakiko steals it, equipment and all, and heads for the Jukai to put her luck to the final test.

### About the film

(...) MY SECRET CACHE tells a story about middle-class apathy, obsession with money and feminist self-discovery in contemporary Japan in a grotesquely hilarious fashion. As the director of the internationally acclaimed *Down the Drain*, an upbeat comedy about a somnambulist high school girl, Shinobu Yaguchi creates in this 35 mm debut film another powerful heroine who recklessly takes any risk to get the money. As in *Down the Drain*, he uses visual puns and narrative irony exquisitely to turn the heroine's serious efforts into an absurd comedy and transforming her hyperactive obsessiveness into a charming slapstick. Enfant terrible of Japanese independent cinema, Yaguchi refers mockingly to an aerial photography of the wilderness from Stanley Kubrick's *The Shining* and inserts a playful flip cartoon of still images shot by a bank surveillance video. Mixing genres of adventure, crime and films of self-determined women in a B-picture fashion proves Yaguchi's sheer inventiveness as a genuine auteur.

Naomi Nishida, a celebrated model of commercials and fashion magazines, stars in this riotously funny comedy as money-obsessed Sakiko and brilliantly demonstrates her ability to act as an ingenious comedienne. MY SECRET CACHE also displays a superb ensemble of actors including popular actor/film director Go Riju (*Zazie* and *Elephant Song*) as the nihilistic teaching assistant Edogawa and veteran actor Taketoshi Naito as geologist Morita. (...)

\* The wilderness area in this film is Aokigahara Jukai (sea of trees), located at the foot of Mt. Fuji. The Jukai is vast and considered a mysterious place, since compasses often malfunction and people easily lose their sense of direction. The whole area is covered with dense forests, and the numerous paths are intricate. It is also a popular suicide site, since bodies are not found easily. Every year, the local police organize a search party for bodies of those who are reported missing or have left clues hinting at suicide.

### Biofilmography

**Shinobu Yaguchi**, director and screenwriter, was born in 1967. He enrolled in the Tokyo University of Art and Design as a graphic design major, but he soon launched his career as a filmmaker. While turning out a number of 8mm and video works, Yaguchi took on part-time jobs at film studios as an assistant to the production designer. In 1990, he received in the Grand Prize at the PFF Award 1990 for his 8mm *Ame-Onna / Rain Woman*. The film follows two carefree girls in his eclectic style which reveals his exceptional spontaneity.

Yaguchi's first feature was *Down the Drain*, which was made on a Pia Film Festival's scholarship program. This off-beat comedy laden with black humor follows the plight of an ordinary high school girl who is confronted by a series of misfortunes.

MY SECRET CACHE is Yaguchi's second feature film. Once again a female protagonist becomes his vehicle for a rollicking comedy.